

Vogelsberger-Portal

Aufbau eines regionalen Kompetenz-Netzwerkes zur Vermarktung der
Potentiale der Wirtschaftsregion Vogelsberg

Entwicklung eines regionalen Binnenmarktes
Version 2.45 · © Alexander Berg und Jörg Steube, 29. März 2010

„Für ein Glas Milch bedarf es immer noch einer Kuh.“

Alexander Berg

Inhaltsverzeichnis

Mission	3
Potentialanalyse Vogelsberg	4
Erläuterung	4
Zieldefinition	5
Vorteile der Region.....	7
Regionalwährung zur weiteren Verbesserung des regionalen Binnenmarktes	9
Die Verbraucher haben zwei Gründe zum Teilnehmen:.....	10
Märkte und Marketing	11
Nachhaltige Finanzierung und Tragfähigkeit des Regionalmarketings... ..	13
Zusammenfassung und Ausblick.....	14
Fazit.....	14

Mission

Der Vogelsberg befindet sich in einem Veränderungsprozess. Um diesen Wandel erfolgreich zu gestalten, haben wir eine nachhaltige Lösung entwickelt. Die Ursachen, denen wir damit begegnen, sind in einigen Studien wie in „Vulkan aktiv – Das Regionale Entwicklungskonzept 2007-2013 der Region Vogelsberg“* beschrieben. In der Erhöhung der wirtschaftlichen Attraktivität, ländlichen Erschließung, dem demografischen Wandel, der Bildung und Qualifizierung von Menschen, Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen sehen wir die Aufgaben der Region, die wir aktiv mitlösen wollen. Wir sind ein Team engagierter und erfahrener Dienstleister und Unternehmer und entwickeln nach den Prinzipien vernetzten Denkens und Handelns.

*Vogelsberg Consult

Potentialanalyse Vogelsberg

Pro:

- Zentrale Lage und Verkehrsanbindung durch A5, A45, A66 und A7
- Hervorragendes Einzugsgebiet
- Natur als Ausgleich für umfangreiche Gewerbegebiete, ausgezeichnete Wechselwirkung zur Erholung
- Engagierte Menschen mit Bezug zur eigenen Region

Contra:

- Mangelhafter Ausbau der Kommunikationsstrukturen im Bereich der Internetanbindung
- Bildungsangebot zur Qualifikation der Mitarbeiter,
- Qualifizierte Arbeitnehmer wandern ab, Zahl der Auspendler nimmt zu
- Unzufriedenheit mit dem eigenen Regionalmarketing
- Fehlende Transparenz bei den Leistungen, Produkten und Potentialen

Erläuterung

Das Vogelsberg-Portal ist ein regionales Marketingkonzept, welches darauf ausgelegt ist, die Potentiale einer ganzen Region herauszuarbeiten und über verschiedene Kanäle zu kommunizieren. Kern, zur Kommunikation in den deutschen und europäischen Markt bildet ein Internetportal, auf dem sich die Potentiale konzentrieren. Ergänzt wird das Marketing durch die schrittweise Einführung einer Regionalwährung.

Zieldefinition

Kern bildet die *Informations-, Kommunikations- und Handelsplattform* genannt „*Vogelsberger-Portal*“, verbunden mit einem Marketing-Mix. Es stellt ein *gesamtes einheitliches Auftreten durch Bildung von Interessengemeinschaften* her. Dazu gehören ebenso die *kontinuierliche Verbesserung der wirtschaftlichen Situation und Attraktivität der Region* sowie die *Bildung einer Marke zur Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen* und Erhöhung der Wiedererkennung.

Im Einzelnen werden *Wertschöpfungsketten* dargestellt – vom Erzeuger / Produzenten über den Veredelungsprozess bis hin zum Verteiler und Abnehmer, dem Endkunden. Dies trägt zur Entwicklung einer Vertrauensbasis und *Verbesserung der Lebensqualität* innerhalb der Region bei. Durch *Transparenz und Kommunikation* werden zusätzliche Synergie-Effekte zwischen den Nutzern freigesetzt. Es entstehen *neue Produkte und Dienstleistungen* und weitere Möglichkeiten miteinander *Geschäfte* zu tätigen.

Abgeleitet davon beschäftigt sich das Portal inhaltlich mit *Landwirtschaft, Gastronomie, Tourismus, Freizeit, Hotels, Pensionen, Industrie, Handwerk, Dienstleistung, Handel, Vermarktung, Energieversorger und Biomasse-Lieferanten, kulturelle und andere Veranstaltungen, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Bildungsmöglichkeiten, Immobilienmarkt (Gewerbeflächen und Räumlichkeiten)*.

Unser Vorhaben umfasst Entwicklung, Umsetzung und Betreuung eines integrierten regionalen Entwicklungskonzeptes. Getragen wird die Entwicklung durch die Bildung eines *Kooperationsnetzwerkes* sowie die *Gründung einer Genossenschaft*.

Ziel ist, neue Kontakte und Möglichkeiten zu entwickeln, Gedanken an neue Produkte und Dienstleistungen zu wecken und weitere Vertriebskanäle aufzubauen.

Das Konzept dient darüber hinaus zur *Förderung der ländlichen Entwicklung* im gesamten Vogelsbergkreis. Dies wird zusätzlich durch *Ideenwerkstätten* erreicht, die eine regionale und lokale Erhöhung der Wertschöpfung bewirken. Die Ideenwerkstätten bilden neben dem Portal einen Kernprozess zur kontinuierlichen Verbesserung. Es werden neue Produkte und Dienstleistungen entwickelt und für die Vermarktung aufbereitet sowie Probleme diskutiert und Lösungen entwickelt. Kunden und Endverbraucher tragen, wie die Anbieter, durch Vorschläge und aktives Mitwirken zur Gesamtverbesserung bei.

Das regionale Entwicklungskonzept wird bereits während seiner Entstehungs-, Umsetzungs- und Etablierungsphase von den Medien begleitet werden, um auf potentielle Interessenten und Partner aufmerksam zu machen. Aufgrund der aufkommenden Geschäftstätigkeit des Kooperationsnetzwerkes, wird es regelmäßige Treffen und Statusberichte für alle Beteiligten geben.

Die späteren dauerhaften Aufgaben bestehen in der Informationssammlung und Bereitstellung, Herstellen von Kontakten, Durchführen von Veranstaltungen, Leisten von Öffentlichkeitsarbeit, Begleitung bei der Vermarktung der Produkte und Dienstleistungen.

Mit der Gründung einer *Genossenschaft* werden alle Beteiligten in den dauerhaften Entwicklungs- und Unternehmensprozess aktiv mit einbezogen.

Zusammenfassung der Ziele

- Schaffung von Arbeitsplätzen
- Steigerung der Kommunikation und Transparenz der Region
- Gesamteinheitliches Auftreten der Wirtschaftsregion Vogelsberg
- Entwicklung einer Marke
- Bildung von Interessengemeinschaften und Kooperationen
- Kontinuierliche Verbesserung der wirtschaftlichen Situation
- Steigerung der Attraktivität der Region
- Gründung einer Genossenschaft

Vorteile der Region

Durch *erhöhte Transparenz und zunehmende Kommunikation in der Region* ergeben sich neue Möglichkeiten Geschäfte zu tätigen und Vermarktung voranzutreiben. Vorteile bietet die Plattform für die Landwirtschaft, um Direktvermarktung zu betreiben, Kommunikation mit anderen Anbietern aufzunehmen und neue Produkte zu entwickeln. Gastronomie bietet Produkte aus der Region an und stellt somit ein breit gefächertes Angebot bereit. Regionsspezifische Produkte werden einem breiten Publikum zugänglich. Die Entwicklung von *Kooperationen* sorgt im globalen Markt für ein besseres gemeinsames Agieren.

Handwerk, Industrie, Dienstleistung und Künstler machen mit ihren Leistungen auf sich aufmerksam, tätigen untereinander weitere Geschäfte. Die erhöhte Attraktivität der Region wird Ansiedlungswillige anziehen.

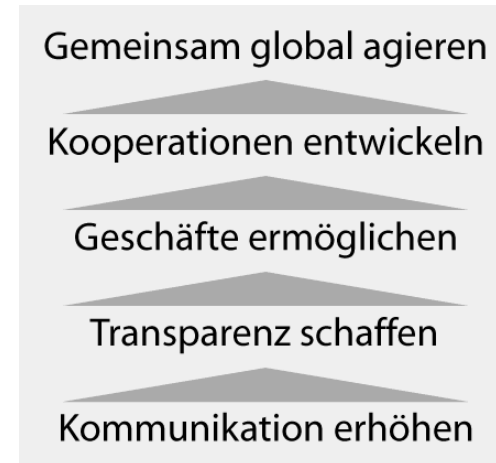
Tourismus und Freizeit bieten Besuchern attraktive Möglichkeiten zur Entspannung und Abwechslung, Hotels und Pensionen nehmen die Touristen und Interessierten auf und werben für die Produkte und Leistungen der Region.

Handel und Vermarktung bieten die Produkte aus der Region selbst an. Kommunen präsentieren ihre Projekte und Lösungen, finden so Investoren und Interessenten. *Energieversorger und Biomasse-Lieferanten kommunizieren ihre Angebote* zur Energieversorgung und Bildung des Energie-Clusters. Vertriebspartner profitieren vom reichhaltigen Angebot.

Die sozialen Aspekte der Kirchen finden durch Unterstützung dieses Portals ihren Einsatz in der Betreuung ihrer Mitglieder.

Der *kontinuierliche Verbesserungsprozess*, angeregt durch alle Teilnehmer (Hersteller, wie auch Abnehmer), schafft notwendige Vielfalt für die Region. Probleme und Aufgaben werden erkannt und schaffen neue Möglichkeiten. *Ideenwerkstätten* bilden den Pool zur Entwicklung gemeinsamer Interessen und Lösungen.

Auf *Veranstaltungen* präsentieren sich regionale Anbieter, um mit anderen in direkten Kontakt zu treten. Diese Veranstaltungen werden auch überregional beworben. Liefer- und Abholservice liefern Produkte in der Region aus. Vereine machen auf ihre Veranstaltungen und sich aufmerksam und werben neue Mitglieder.



Anbieter orientieren sich an den Vorschlägen der Kunden. Sie entwickeln hieraus neue Lösungen und Produkte, gestaltet aus Meinungsumfragen, Mitreden und Mitgestalten. Arbeits- und Ausbildungsmarkt sowie Bildungsmöglichkeiten steigern die Transparenz und ermöglichen schnelle Jobsuche. Der Immobilienmarkt bietet Interessenten attraktive Angebote.

Wachstum und Dynamik entsteht durch innere Transparenz sowie gesteigerte Kommunikation, vermehrtes Angebotsaufkommen und Bekundung von Interesse und Tätigen von Geschäften innerhalb und außerhalb der Region. Überregional entsteht eine verstärkte Wahrnehmung der Region in Politik, Tourismus und Wirtschaft. Der genossenschaftliche Gedanke bringt Interessen zusammen und fördert die Gemeinschaft nachhaltig. Das Portal verbindet und schafft Mehrwerte, die mit einzelnen Portalen nicht zu erreichen sind. „*Das Ganze ist mehr, als die Summe seiner Teile*“.

Zusammenfassung der Vorteile

- Gesteigerte Kommunikation und Transparenz sorgen für gesteigerte Wahrnehmung
- Kooperationen sorgen für Mehrwerte in Produkten und Leistungen und lassen neue Ideen zu
- Abbildung von Angeboten und regionalen Produkten unterstützt Direktvermarktung
- Bildung von Interessengemeinschaften und Kooperationen schafft neue Möglichkeiten für Geschäft und Interessen
- Kontinuierliche Verbesserung der wirtschaftlichen Situation sorgt für Wachstum und gezielte Veränderung
- Ideenwerkstätten liefern Lösungen, sind Keimgebiete für Neues
- Die Genossenschaft bringt Interessen zusammen und sorgt für sich eine wechselseitige Empfehlung und somit Wachstum für alle

Regionalwährung zur weiteren Verbesserung des regionalen Binnenmarktes

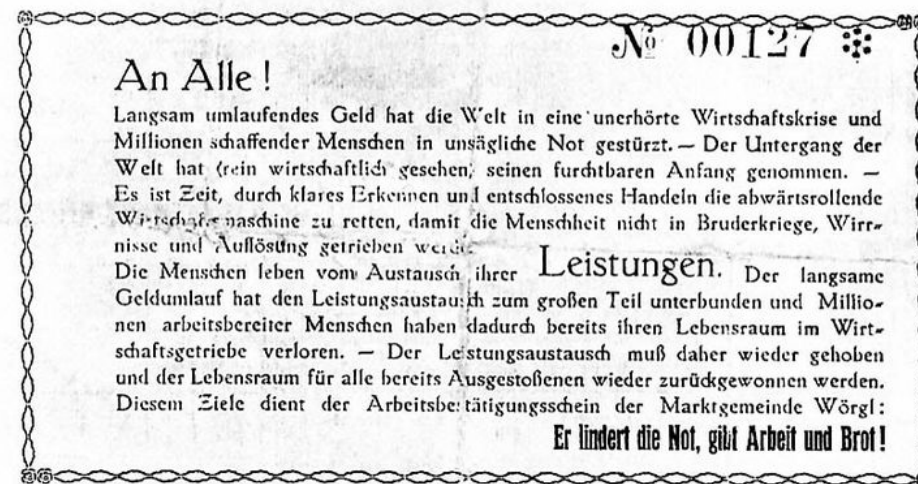
Das Grundprinzip einer Regionalwährung kann man sehr gut am praktischen Beispiel des Vorbilds des „Chiemgauer“ darstellen. Es handelt sich vom Grundgedanken her um normale Gutscheine, wie sie von vielen Firmen und Gemeinden herausgegeben werden, mit einigen wesentlichen Unterschieden:

An Ausgabestellen erfolgt der Austausch von Euro 1:1 gegen Gutscheine. Der Herausgeber der Gutscheine (Verein der gegründet werden muss) erhält die Euro und hinterlegt sie auf der Bank (**JAK-Bank**). Der Wert jedes Regiogeldes ist mit Euro gedeckt (sog. Euro gedeckte Gutscheine). Die Verbraucher kaufen bei den teilnehmenden Unternehmen der Region mit den Gutscheinen ein. Durch den regionalen Einsatzbereich ist ein Abfluss der Geldmittel, wie es beim Euro der Fall ist abgewendet. Wertvolles Potential bleibt in der Region erhalten.

Durch eine Gebühr (Umlaufimpuls) wird erreicht, dass die Scheine nicht liegen bleiben, sondern rasch weitergegeben werden („Was rastet, das rostet“). Jedes Quartal muss der Schein durch Aufkleben einer Marke (meist 1 bis 2% des Werts) reaktiviert werden. Am Jahresende ist er ungültig, und man erhält einen neuen.

Eine weitere Besonderheit ist die Rücktauschgebühr bzw. Regionalabgabe: Unternehmen können die Scheine dem Kreislauf entziehen und wieder in Euro umtauschen – abzüglich 6%. Der Herausgeber gibt diese Gebühr in Regiogeld an gemeinnützige Vereine weiter. Die 6% Euro werden zur Deckung dieser neuen Scheine benötigt - der Herausgeber macht daher keinen Gewinn.

Unternehmen können die Regionalwährung zudem als eigene, für sie konzipierte Werbemittel nutzen und die Kosten als Werbungskosten steuerliche geltend machen.



Die Verbraucher haben zwei Gründe zum Teilnehmen:

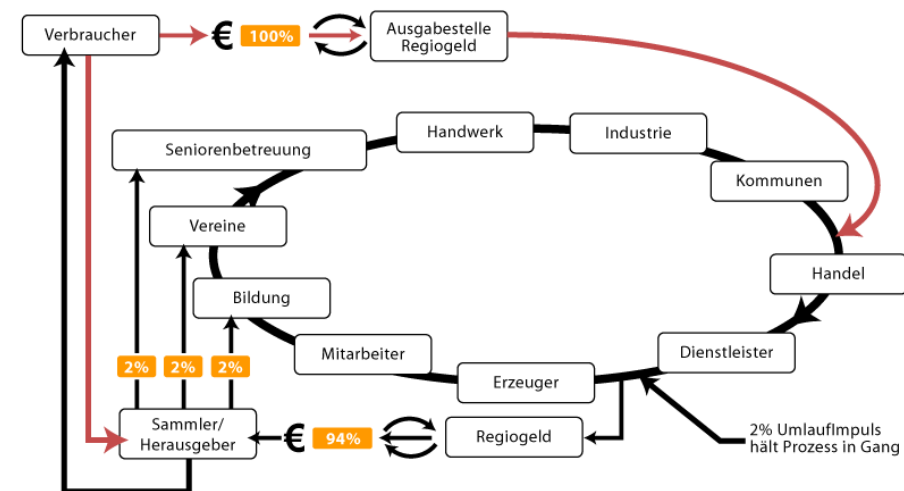
Von jedem Euro, den sie umtauschen (meist ein Abo von 100-200 € im Monat), erhält ein Verein ihrer Wahl einen Anteil von 2% für die Seniorenbetreuung, 2% für die Bildung und 2% für die Vereine der Region.

Durch ihre Einkäufe und die Zirkulation der Gutscheine fördern sie die regionalen Firmen, ihre eigenen Arbeitsplätze und ihre Region, angelehnt an dieses Marketingkonzept.

Die lokale Begrenzung ist die Umlaufgeschwindigkeit pro Jahr, im Vergleich zum Euro wesentlich höher. Im Gegensatz zum Euro, welcher immer langsamer umläuft, da er für Spekulation verwendet werden kann. So läuft der Chiemgauer mehr als 3-mal so schnell um. Der Umlauf wird sich vermutlich um 25 pro Jahr einpendeln(Christian Gelleri). Dies bedeutet nicht, dass dadurch die Wirtschaft angeheizt wird, sondern dass viel weniger Geld nötig ist, um sie in Schwung zu halten. Zumal der Wert des Tauschmitteln und somit der damit verbundenen Arbeit erhalten bleibt. Eine Zurückhaltung des Geldes wird verhindert, eine Deflation und Wirtschaftskrise bleibt aus. Das System muss ebenfalls die Leistungsbereitschaft derer integrieren, welche nicht über Geldmittel verfügen, jedoch durch Leistung ihren Beitrag erbringen wollen. Letztlich soll jede Leistung fair entlohnt werden. (Bild aus Regionalwährung, M. Kennedy und B. Lietaer)

Zusammenfassung

- Eine Regionalwährung stärkt den regionalen Binnenmarkt, somit Unternehmen und Arbeitsplätze
- Höhere Umlaufgeschwindigkeit hervorgerufen durch einen negativen Zins sorgt für die notwendige Bewegung in den ökonomischen Strukturen, Basis der regionalen Gesellschaft.



Märkte und Marketing

Wir differenzieren hier zwischen einem inneren und dem äußeren Markt. Der innere Markt bildet den gesamten Raum Vogelsberg und der äußere, die Bundesrepublik mit ihren Bundesländern. Es gilt im ersten Schritt die inneren Werte darzustellen und die Potentiale zu kommunizieren. Ist hier eine Basis geschaffen, entstehen aus den vorliegenden Potentialen neue Möglichkeiten weitere Geschäfte und Ideen zu entwickeln. Alles andere bedeutet „Eulen nach Athen tragen“.

Es handelt sich hierbei nicht einfach um ein herkömmliches „Webportal“, also eine Abbildung von Vorhandenem. Es geht um den Blick auf das Ganze und die Freisetzung der Potentiale einer gesamten Wirtschaftsregion. Es ist somit nicht nur eine bloße Anreicherung von Informationen, sondern um wechselseitige sich fördernde Kombinationen und Schaffung von *Synergie-Effekten*.

Das *Informations-, Kommunikations- und Handelsportal* enthält eine detaillierte und informationstechnisch ansprechende Darstellung aller Anbieter, Produkte und Dienstleistungen. Potentiale und Professionalität werden klar durch Bild und Text herausgestellt sowie die Daten zur *direkten Kontaktaufnahme*. Ein *virtueller Marktplatz* für Kauf, Verkauf und Tausch.

Das Portal unterliegt der *regelmäßigen Aktualisierung*, einmal durch die wechselnden Angebote und den Bedürfnissen sowie einem *Bürgerjournalismus-Prozess*, um auf *Veranstaltungen*, Treffen und Neuigkeiten, welche mit den Themen des Portals in Verbindung stehen, hinzuweisen. Dies trägt zur Steigerung der Attraktivität des Portals bei. Das Interesse am nächsten Portalbesuch bleibt aufrechterhalten.

Presse, Fernsehen und Radio werden bereits bei den ersten Schritten involviert und begleiten auch später in der Weiterentwicklung.

Ein *Sympathieträger* steigert den Bezug zur Region. Die Menschen werden für das *Empfehlungsmarketing* sensibilisiert, sodass jeder Produkte und Kontakte weiterempfehlen kann. Darüber hinaus sollte über die Entwicklung eines deutschlandweiten Strukturvertriebes nachgedacht werden. Gestützt wird die Vermarktung durch *Merchandising-Produkte*.



Ideenwerkstätte, kreative Arbeitsgemeinschaften zur Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen, Ziele und Vorstellungen. Analyse von aktuellen Problemen und Entwicklung entsprechender Lösungen. *Printmedien* werden überall ausgelegt und informieren über Portal und Region. Entwicklung einer *Marke* sowie eines *Signet*, zur Kennzeichnung der Mitgliedschaft, der Produkte und Dienstleistungen. *Persönlichkeiten* und *Prominente* sind als *Botschafter* innerhalb der deutschen Landesgrenzen stellvertretend für die Region unterwegs.

Akustik-Logo sowie *Regionalfilm* branden die Region sowohl visuell, als auch akustisch. Weitere Maßnahmen finden in Fachzeitschriften, Zeitungen der Region, Osthessen-News, Printmedien, Verlinkung mit vorhandenen Portalen der Region statt.

Über bereits vorhandene Märkte und Veranstaltungen gilt es auf das Portal aufmerksam zu machen. Veranstaltungen werden in den verschiedenen Gemeinden abgehalten, um die Kommunikation weiter zu steigern und über Themen zu sprechen und Lösungen zu entwickeln.

Zusammenfassung von Märkte und Marketing

- Innerer Markt stärkt im ersten Schritt die Region, gesteigerte Kommunikation schafft neue Potentiale
- Äußerer Markt noch besser greifbar, wenn Potentiale innerhalb der Region weiter gebündelt werden
- Begleitung der Medien bereits im Entstehungsprozess sorgt für gesteigertes Interesse und Bewegung
- Marketing-Mix wirkt sich fördernd auf die Region aus
- Das Portal bildet einen Kern der Region und wird zusätzlich durch Bürger-Journalismus in Bewegung gehalten
- Ideenwerkstätten und Veranstaltungen sorgen für gesteigerte Kommunikation und Entstehung von Mehrwerten
- Dauerhafte Aufgaben entstehen in der Sammlung und Verarbeitung von Information sowie Schaffung neuer Kontakte

Nachhaltige Finanzierung und Tragfähigkeit des Regionalmarketings...

..ist gewährleistet durch den Erwerb von Genossenschaftsanteilen und einem monatlichen Mitgliedsbeitrag.

Mitglieder profitieren an der professionellen Vermarktung Ihrer Produkte und Leistungen, neu entstehenden Kooperationen sowie gesteigerter Wirtschaft im Binnenmarkt. Kapital in der Genossenschaft wird zusätzlich gebildet durch Einnahmen im Marketingbereich, eigene Dienstleistungen und steigender Mitgliederzahlen und vermehrter Aufmerksamkeit im Markt durch gemeinsames Auftreten.

Überschüsse finden Verwendung

- Erweitern der Vogelsberger Portal Dienstleistungen und somit Schaffung weiterer interner Arbeitsplätze
- In der weiteren Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Situation
- Marketing und Medien
- Förderung regionaler Projekte
- Auszahlung einer Dividende pro Genossenschaftsanteil

Zusammenfassung und Ausblick

Das vorliegende Konzept bringt durch Transparenz und Kommunikation wirtschaftliche Bewegung in die Region. Das Informations-, Kommunikations- und Handelsportal bildet hierbei den Kern, verbunden mit einem umfangreichen Marketing.

Das Marketing schließt Landwirtschaft, Gastronomie, Tourismus, Freizeit, Hotels, Pensionen, Industrie, Handwerk, Dienstleistung, Handel, Vermarktung, Energieversorger und Biomasse-Lieferanten, kulturelle und andere Veranstaltungen, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Bildungsmöglichkeiten, Immobilienmarkt mit ein und entwickelt für jede Gruppe ihre Vorteile.

Die wesentlichen Schritte sind: Erhöhung der Kommunikation, Schaffen der notwendigen Transparenz durch Freilegen der Potentiale, Ermöglichen von Geschäften innerhalb und außerhalb der Region als Vorbereitung zur Entwicklung von Kooperationen, um gemeinsam auch global zu agieren.

Das Online-Portal dient Potentiale hochkonzentriert nach außen in den Markt (Deutschland, Europa, Welt) zu präsentieren und wir erinnern dieser Stelle nur an eine Sendung auf 3SAT, welche eine Frau auf Zypern vorstellte. Sie produziert jeden Tag 20 kg Käse, welchen sie in ganz Europa vertreibt.

In einer weiteren Ausbaustufe sollte ein VB-Campus entwickelt werden. Dafür liegen bereits einige Grundgedanken vor. So z.B. Vermittlung von betriebswirtschaftlichem Grundwissen.

Fazit

Nachhaltige Ziele werden erreicht durch Freilegen und kommunizieren der Potentiale, Schaffung von Transparenz. Erst mit der Schaffung eines gemeinsamen Bewusstseins, im Hinblick auf globale Veränderungen wird eine neue Ebene wirtschaftlicher Basis erreicht werden. Gemeinsam werden aktuelle Probleme bewältigt, durch Gemeinsamkeit entsteht eine verbesserte Attraktivität der Region. Wir sehen hier klare Ansätze, die die Region nach vorne bringen. Klare Ansätze, diese Wege zu beschreiten.